

Die natürliche Logarithmusfunktion

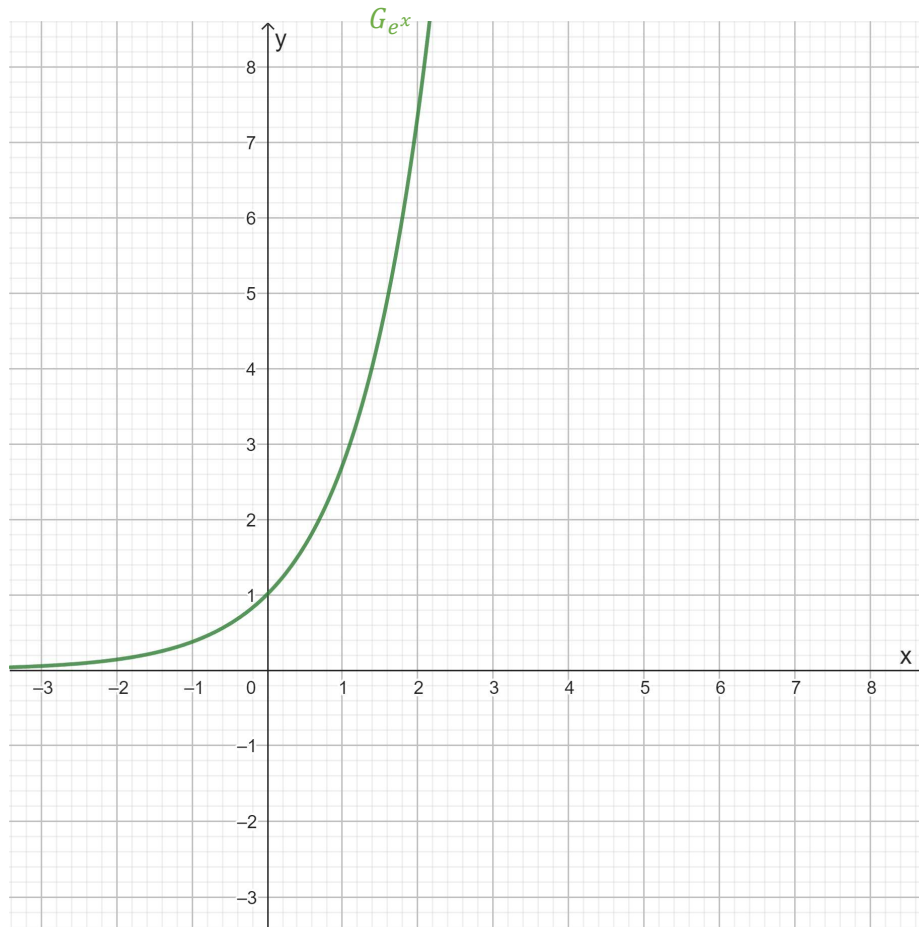
Definition:

Die Funktion mit dem Term $f(x) = \ln(x)$ mit $D_f =$ heißt natürliche Logarithmusfunktion.

$y = e^x \Leftrightarrow x = \ln(y)$ beide Gleichungen beschreiben denselben Graphen!

→ Man erhält den Graphen zu $y = \ln(x)$, indem man x mit y vertauscht. Graphisch erreicht man das durch eine Spiegelung an

(Die natürliche Logarithmusfunktion ist die „Umkehrfunktion“ zur natürlichen Exponentialfunktion, s. Buch S. 58.)



Eigenschaften:

- $W_f =$
- Nullstelle: $x_1 =$
- Asymptote:
- $\lim_{x \rightarrow} \ln(x) =$; $\lim_{x \rightarrow} \ln(x) =$

Allgemeiner gilt: $\lim_{x \rightarrow} x^r \cdot \ln(x) =$; $\lim_{x \rightarrow} \frac{\ln(x)}{x^r} =$ für alle $r > 0$, d. h.

der Logarithmus gegen jede positive Potenz.

- Monotonie:
- Krümmung:
- Der Graph ist stetig in ganz D_f .

Allgemeinere ln-Funktionen: $f(x) = a \cdot \ln(c \cdot (x - d)) + y_0$ mit $a, c, d, y_0 \in \mathbb{R}$, $a, c \neq 0$

(Vorsicht: In Buch und Lehrplan steht stattdessen $f(x) = a \cdot \ln(bx - c) + d$.)

- y_0 G_f nach
- d G_f nach \rightarrow s. As.:
- a G_f in -Richtung; für $a < 0$:
()
- c G_f in -Richtung; für $c < 0$:
()

Vorsicht: Nicht eindeutig!

Beispiel: $f(x) = \ln(2x)$ $\rightarrow a =$; $c =$; $d =$; $y_0 =$
 $=$ $\rightarrow a =$; $c =$; $d =$; $y_0 =$

Beide Funktionsterme beschreiben denselben Graphen!